

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter
Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849
1848**

104 (29.12.1848)

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksamter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

N^{ro}. 104.

Freitag, den 29. Dezember

1848.

(Einladung zum Abonnement.) Zu neuen Bestellungen auf das mit dem 1. Januar 1849 beginnende neue Quartal ladet ein und bittet solche zu machen bei den Austrägern d. Bl., sowie bei den Herren W. C. Kollreutter, Posthalter Gangnuß, C. Preis und den verehrl. Postämtern. — Preis vierteljährig mit Einschluß des Trägerlohns 36 fr. Inserate: die Zeile oder deren Raum 2 fr. — Briefe und Gelder werden franco erbeten.

Heidelberg, im Decbr. 1848.

D. Pfisterer.

Präklusivbescheid.

[978] Die Gant des Georg Michael Mängel von Zuzenhausen betr.

No. 16,862. Werden alle diejenigen Gläubiger, die in heutiger Tagfahrt ihre Forderungen nicht angemeldet haben, mit ihren Ansprüchen an die vorhandene Masse ausgeschlossen.

B. R. W.

Sinsheim, 14. Dezbr. 1848.

Gr. Bezirksamt Hoffenheim.

B o d e.

vdt. Grimmer.

Versäumungs-Erkenntniß.

[960] In Sachen der Ehefrau des Johann Martin Schmitt von Hoffenheim, Kläg., gegen

ihren Ehemann Johann Martin Schmitt von da, Beklagten, Vermögensabsonderung betr.

No. 16,201. Wird der thatsächliche Vortrag für zugestanden, jede Einrede für versäumt erklärt und zu Recht erkannt: es sei das Beibringen der Klägerin vom Vermögen des Beklagten abzusondern und letzterer habe die Kosten des Verfahrens zu tragen.

B. R. W.

Sinsheim, 6. Dezbr. 1848.

Großherzogliches Bezirksamt Hoffenheim.

L a n g.

vdt. Grimmer.

Holzversteigerung.

[979] No. 2981. Schwesingen. In der Forstdomäne Hardt wird durch Bezirksförster Raibberger mit einer Borgfrist bis Martini 1849 versteigert:

1) Franzosenbusch.

Dienstag den 9. Januar:

102 Klafter 5 und 6' langes forlenes Scheitholz,

2) Spannbuckel.

an demselben Lage:

378 1/2 Klfr. desgleichen.

Mittwoch den 10. Januar:

67 Stamm forlenes Bau- und Nutzholz,

1 " eichenes Bauholz,

720 Stück eichene Nutzholztaugen.

Donnerstag, Freitag, Samstag, Montag u. Dienstag den 11., 12., 13., 15. u. 16. Januar:

2902 1/2 Klfr. forlenes Scheitholz, 4' lang.

Mittwoch, Donnerstag und Freitag

den 17., 18. u. 19. Januar:

114 1/2 Klfr. buchenes u. eichenes Prügelholz,

905 1/2 " forlenes dto.

Samstag und Montag den 20. und 22. Januar:
5875 Stück gemischte (buchen- und eichene) Welslen,

66425 " forlene dto.

2400 " in Abfallreisig (Schlagabraum) bestehend.

Man versammelt sich jeweils Morgens 9 Uhr auf benannten Schlägen.

Schwesingen, den 24. Dezbr. 1848.

Großhzgl. Forstamt.

G m e l i n.

Ankündigung.

[963] Sinsheim. Auf Mittwoch den 17. Januar 1849, Nachmittags 3 Uhr, werden die in No. 92 des Amts- und Verkündigungsblatts beschriebenen Liegenschaften des Metzgermeisters Gg. Ad. Körber dahier nochmals öffentlich versteigert, und dabei der Zuschlag erteilt, wenn auch der Schätzungspreis nicht erlöst werden sollte.

Sinsheim, den 6. Decbr. 1848.

Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

Besch.

Liegenschaftsversteigerung.

[973] Kirchardt. Dem hiesigen Bürger und Bauer Friedrich Schlay werden in Folge richterlicher Verfügung

Freitag den 19. Januar 1849,

Nachmittags 1 Uhr,

auf diesseitigem Geschäftszimmer nachbeschriebene Liegenschaften im Zwangswege öffentlich versteigert:

als:

Ackerland.

Neues Maaß.

Schätzungspreis.

1.

G. No. 1520. 3 Bttl. 25,7 Rth. hintern Winden, neben Michael Benders Erben und Jakob Pfeil

200 fl.

2.

1201. 84 Rth. Kohlplatte, neben Johannes Schneider und Christian Dieß

50 fl.

	3.		
1548.	2 Brtl. 2,3 Ruth. Langenloosen, neben Christian Müller und Joh. Benz	130 fl.	
	4.		
884.	1 Brtl. 12,9 Ruth. ob dem Hohenhimpfel, neben Karl Zorn's Erben u. Johannes Benz	40 fl.	
	5.		
1515.	1 Brtl. 79,9 Ruth. Heßenbrunnen, neben Heinrich Huber und Jak. Pfeil	80 fl.	
	6.		
1100.	1 Brtl. 39,2 Ruth. hinterm Kettend, neben Karl Rupp u. Jakob Pfeil	75 fl.	
	7.		
1830.	73,5 Ruth. Sinsheimer Thal, neben Jakob Pfeil und Christian Waidler	25 fl.	
	8.		
1406.	1 Brtl. 23,5 Ruth. Binden, neben Thomas Regers Erben und Altbürgermeister Klein	60 fl.	
	9.		
1082.	94,6 Ruth. hinterm Kettend, neben Andreas Pfeil und Johannes Waidler	75 fl.	
	10.		
1135.	1 Brtl. 70,7 Ruth. Kastenhelden, neben Karl Zorn's Erben und Johs. Waidler	100 fl.	
	11.		
484.	36,7 Ruth. Burghofrain, neben Joh. Münd und Georg Bender	10 fl.	
	12.		
823.	2 Brtl. 33,8 Ruth. hinterm Kreuzend, neben Adam Seitz und Jakob Herrmann	150 fl.	
	13.		
1571.	60,4 Ruth. Binden, neben Gg. Holzwarth und selbst	50 fl.	
	14.		
1676.	30,2 Ruth. Auenrain, neb. Veronika Schlay und Heinrich Huber	20 fl.	
	15.		
1509.	64,3 Ruth. über der Straße, neben Jakob Hauser alt und Veronika Schlay	30 fl.	
	16.		
1572.	60,4 Ruth. Neuwiesen, neb. Ludwig Fehr und selbst	50 fl.	
	Gartenland.		
	17.		
130.	7,9 Ruth. unterm Herrenberg, neben Jakob Pfeil und Anstößer	15 fl.	
	18.		
254.	5,2 Ruth. Hohenbrunnen, neben Jakob Pfeil und Georg Klein	7 fl.	
	19.		
13.	39,4 Ruth. Altenberg, neb. Georg Benz und Paul Gebhard	40 fl.	
	W i e s e n.		
	20.		
54.	28,9 Ruth. Hohenbrunnen, neben Johannes Klein und Jakob Pfeil	50 fl.	
	Auf Berwanger Gemarkung.		
	Ackerland.		
	21.		
1 Brtl.	5,2 Ruth. Hackrain, neb. Hirschwirth Kopp und Anstößer	60 fl.	

Summa 1317 fl.

Dies bringen wir mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß, daß der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Kirchardt, den 19. Dezember 1848.

Der Bürgermeister.

Gebhard.

Baumann.

Fahrnißversteigerung.

[974] Steinsfurth. Aus der Gantmasse des Jakob von Kennen von hier kommen Mittwoch den 3. t. Mts., Morgens 9 Uhr, nachbeschriebene Fahrnisse zur Versteigerung:

- 1) 1 Pferd,
- 2) 1 Rind,
- 3) 1 Wagen mit Pflug und Egge,
- 4) Faß- und Bandgeschirr,
- 5) Bettung und Weißzeug,
- 6) verschiedener Hausrath.

Steinsfurth, 20. Dez. 1848.

Das Bürgermeisteramt.

G o s.

Hofguts = Verkauf.

[971] Mosbach. Das der Stadtgemeinde Mosbach gehörige Hofgut auf dem Hardhofe, bestehend in:

A. Gebäuden.

- 1) Einer Pächterwohnung mit Scheuer u. Stall unter einem Dach, ganz von Stein erbaut, nebst Schweinställen und Waschhaus;
- 2) einem halben zweistöckigen Wohnhaus von Holz, nebst gewölbtem Keller;
- 3) einer besonders stehenden einstöckigen Scheuer von Holz, nebst Schweinstall, sowie
- 4) einem halben Keller unter der Scheuer des Adam Mathes.

B. Liegenschaften.

- 1 Brtl. 36 Ruth. Gärten;
- 41 Morgen 1 Brtl. 5 Ruth. Ackerland;
- 3 " 3 " 30 " Wiesen;
- 3 Brtl. 21 Ruth. Weinberg;
- 3 " 4 " Hackrain und
- 14 Morgen 10 Ruth. Wald

Mittwoch den 17. Januar 1849,

Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhaus dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Bei dieser Gelegenheit wird ferner das einstöckige ehemalige Schulhaus von Stein, welches ganz in der Nähe der Pächterwohnung steht, ebenfalls besonders zum Verkauf ausgeschrieben.

Die Versteigerungsbedingungen liegen vom 1. Januar 1849 an zur Einsicht auf dem Rathhaus auf Mosbach, den 21. Dec. 1848.

Das Bürgermeisteramt.

L e m p p.

Bucherer.

Kapital auszuleihen.

[968] Es liegen bei dem Unterzeichneten 240 fl. Vormundschaftsgelder zum Ausleihen bereit. Walldorf, den 18. Dec. 1848.

Horsch, als Vormund.